



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 78/2024

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

An der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Institut für Service und Relationship Management, Professur für Personalwirtschaftslehre ist ab dem 1. September 2024 oben genannte Stelle zu besetzen.

Die ausgeschriebene Stelle dient der Qualifizierung in Form einer Individualpromotion, die auch kumulativ erbracht werden kann. Das entsprechende (ggf. interdisziplinär ausgerichteten) Promotionsprojekt soll empirisch angelegt und im Bereich der Personalökonomik angesiedelt sein.

Stellenmerkmale

- Befristung entsprechend der Qualifizierungsplanung (vorgesehen zunächst drei Jahre)
- 100 % einer Vollbeschäftigung
- vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

Aufgaben

- wissenschaftliche Mitarbeit in der Forschung und Lehre im Bereich Personalwirtschaft und Unternehmensführung
- eigenständige Forschung im Rahmen des Promotionsprojektes
- Lehre im Umfang von i. d. R. 4 SWS im Rahmen der Studiengänge Master Betriebswirtschaftslehre und Bachelor Wirtschaftswissenschaften (in deutscher und englischer Sprache)
- Beratung und Betreuung von Studierenden, v. a. bei Projekt-, Bachelor- und Masterarbeiten
- Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung

Voraussetzungen

- sehr gut bis gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Betriebswirtschaftslehre oder vergleichbare einschlägige Qualifikation
- sehr gute Englisch- sowie Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- ausgeprägtes Interesse an theoretischen, empirischen und anwendungsbezogenen Fragestellungen der Personalökonomik und der Unternehmensführung
- hochschuldidaktische Weiterbildung oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- sicherer Umgang mit MS Office sowie in der Nutzung neuer Medien
- hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Wir bieten

- eine intensive und individuelle Betreuung des Promotionsvorhabens
- sehr gute Rahmenbedingungen zur Durchführung der Promotion
- einen modernen Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Mobile Arbeit)
- flexible Arbeitszeiten sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine zielgerichtete Personalentwicklung in allen Phasen Ihres Berufslebens mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein vergünstigtes Personennahverkehrsticket (z. B. das Deutschlandticket als Jobticket)

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 78/2024** bis 18. Mai 2024 an: **Universität Leipzig, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Herrn Dekan Professor Dr. Rainer Alt – persönlich – Grimmaische Straße 12, 04109 Leipzig**. Gern können Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei auch per E-Mail an dekanat@wifa.uni-leipzig.de senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per

unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die Universität Leipzig strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in verantwortlicher Position an und bittet deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Hinweise zum Datenschutz

Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.

Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsverfahrens gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.